

# **Jahresbericht**

**v. 01.03.2024 bis 28.02.2025**

**Ein turbulentes Jahr, mit vielen Höhen und Tiefen liegt hinter uns.**

**Ich fange mal mit den Höhen an:**

**In einer gelungenen Feier, mit vielen langjährigen Wegbegleitern, wurde unsere Vorsitzende Resi Kraft für 40 Jahre Ehrenamt in der Opferhilfe mit der Verleihung der Oberstdorfer Verdienstmedaille ausgezeichnet.**

**Gleichzeitig feierten wir 25 Jahre Verein „Schaut hin“, 16 Jahre Kindergedenkstätte und 15 Jahre Kleiderstuben, ein Ergebnis das von den teils hochrangigen Teilnehmern mit großem Respekt gewürdigt wurde.**

**Die Laudatio hielt unser 2. Vorsitzender Gerd Rüben, untermalt wurde das Fest durch die musikalische Begleitung von Mathias Walk.**

**Weitere Highlights waren der Oberstdorfer Fotogipfel und die Einladung zum Promi Curling 2024. Der jährliche Benefizabend der Gemeinde Fischen, „s´ Wiehnächded Dohuim“, die Vierplätzertournee des Golfclubs Oberstdorf, der Vatertags-Fussball der Sportsfreunde Renksteg, die Patienten von Yoga Studio Merdian, sie alle belohnten die Arbeit unseres Vereins mit großzügigen Spenden. Ich bitte um Verständnis, dass ich nicht alle Sponsoren namentlich aufführen kann.**

**Zu Weihnachten konnten wir ein Spendenaufkommen in nie dagewesener Höhe verzeichnen.**

**Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen großen und kleinen Sponsoren, die uns mit ihrer Spende bei unseren finanziellen Anforderungen unterstützen. Jeder Euro ist willkommen und fließt in die Opferarbeit.**

**Es wurde aber nicht nur gefeiert in diesem Jahr. Unsere 1. Vorsitzende musste wegen extremer gesundheitlicher Einbrüche eine Zeit lang pausieren und ihre Arbeit langfristig deutlich reduzieren.**

**Auffallend ist seit einiger Zeit, dass einige Schützlinge des Vereins die über eine lange Zeit betreut wurden, ein finanzielles Anspruchsdenken entwickelten und in tiefes Schweigen verfallen, wenn wir ihre „Wünsche“ nicht erfüllen. Hier muss einmal ganz klar gesagt werden, dass wir eine Verantwortung über richtiges Einsetzen der Spenden haben und Privatwünsche, die nicht der Satzung des Vereins entsprechen weder erfüllen können noch wollen. Wer dies nicht akzeptieren kann, ist bei uns am falschen Platz. Hier gilt es auch in Zukunft klare Grenzen zu setzen.**

**Die Anzahl unserer Schützlinge bzw. Betreuungen ist aus den oben genannten Gründen im Verhältnis zu 2023 in diesem Jahr deutlich niedriger ausgefallen. Es änderte sich aber nichts daran, dass wir unsere Fälle sehr gewissenhaft, mit viel Empathie und teils finanziell aufwändig unterstützten.**

**Eine Änderung gab es bei Hilferufen von „Opfern“, deren Bearbeitung keine längerfristige Unterstützung vorsieht. Hier bieten wir eine einmalige, ausführliche telefonische Beratung an. Dies hat sich bewährt und erspart uns Zeit und Büroarbeit.**

**Insgesamt wurden im Zeitraum unseres Vereinsjahres 50 Fälle betreut bzw. bearbeitet.**

Die 50 Fälle setzen sich folgendermaßen zusammen:

- **10 Fälle Telefonberatung** davon
  - 2 Jugendliche
  - 8 Erwachsene
- **14 Fälle sexuelle Gewalt** davon
  - 9 Fälle aktuell
  - 5 Fälle abgeschlossen
  - 17 involvierte Kinder bei den Gesamtfällen
- **13 Gewaltdelikte** davon
  - 7 Fälle aktuell
  - 6 Fälle abgeschlossen
  - 13 involvierte Kinder bei den Gesamtfällen
- **13 Sonstige** davon
  - 9 Fälle aktuell
  - 4 Fälle abgeschlossen
  - 12 involvierte Kinder bei den Gesamtfällen

Bei den sonstigen Fällen handelt es sich um Sorgerecht, Umgangsvereinbarungen, Trennung bei Narzissmus, Schulfürsorge, Bedrohung, Suizidgedanken, Alkohol usw.

Wir waren federführend bei Verhandlungen mit dem LRA bezüglich einer Namensänderung für ein Missbrauchsoffer.

Wir führten zusammen mit unserer Anwältin ein Gespräch im LRA, in dem es in einem aktuellen Fall um Opferschutz geht.

Wie jedes Jahr begleiteten wir einen 10tägigen Aufenthalt mit 6 Kindern, 2 Müttern und einer Oma ins Sternstundenhaus der Tabaluga Kinderstiftung.

Wir stellten unseren Verein beim Neujahrsempfang der SPD vor ( wir sind keine SPD Mitglieder)

**Auch in diesem Jahr freuten wir uns über die Charity der Tanzschule Braun am 03. Oktober**

**Unsere Vorsitzende begleitete eine**

- **Veranstaltung des VdK zum Thema „gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“**
- **Jahresabschluss der Arbeiterwohlfahrt mit Referat und Spendenübergabe**
- **Referate beim VdK in Rettenberg und Burgberg**
- **Vorstellung des Vereins mit Referat in der Grundschule Fischen, begleitet von Marion Anger**

**Unsere Aufzeichnungen:**

**436 Telefongespräche, 378 Gespräche in 218 Stunden, 368 Briefe, 1041 Emails. 42 Anwaltskontakte, 104 Therapeutenkontakte, 5 Kontakte Polizei, 2 Kontakte Jugendamt, 5 Kontakte mit Versorgungsämtern,**

**Wir leisteten mit 3 Personen insgesamt 462 Stunden Arbeit in unserer Kleiderstube**

**Büroarbeit 568 Stunden**

**Fahrkilometer 2.180 (reduziert seit wir sehr wenig Außendienst machen)**

**Zu den finanziellen Ausgaben des Vereins wird euch unsere Kassiererin einen detaillierten Bericht vortragen.**

**Der Verein hat derzeit 163 Mitglieder, davon 7 Neumitglieder, 1 Kündigung aus Altersgründen, eine Person wurde wegen 2x nicht bezahlten Mitgliedsbeitrages ausgeschlossen, 1 Person ist vermutl. verstorben (wir haben trotz Anschreiben und Recherche ihren Aufenthaltsort nicht eruieren können)**

**Abschließend darf ich sagen, dass wir auch in diesem Jahr unsere Arbeit gut gemacht haben, dass wir stolz sein können auf unsere Leistungen.**

**Aber, ich muss es auch in diesem Jahr wieder erwähnen, diese anspruchsvolle Arbeit gelingt nur, wenn alle Beteiligten, Helfer und auch Opfer gut zusammenarbeiten.**

**An dieser Stelle mein herzliches Dankeschön an meine Vorstandschaft, an mein Team in der Kleiderstube, an unsere Rechtsanwältin, unsere Therapeutinnen und alle Sponsoren die uns mit Geld und Kleiderspenden unterstützen.**

**Wir werden auch im kommenden Vereinsjahr unsere Arbeit zum Wohle unserer Schützlinge fortführen. Wir werden bemüht sein, ihr schweres Los zu verbessern und sie mit unseren Möglichkeiten zu unterstützen.**

**Aber – und auch das nochmal sehr nachdrücklich – wir lassen uns nicht ausnutzen und nicht respektlos behandeln.**

**Oberstdorf, den 07. März 2025**

**Erstellt:**

**Resi Kraft**

**1.Vorsitzende**

